

MITTEILUNG

08 | 2017

FRANKFURT AM MAIN, 08.11.2017

CEO Jörg Daubitzer verlässt Bundesliga International

Medienkontakt
Susanne Jahrreiss
Corporate Communications

T +49 69 / 6 50 05-218
E media@df1.de

Jörg Daubitzer scheidet zum Jahresende auf eigenen Wunsch als CEO der DFL-Tochter Bundesliga International (BLI) aus. Der 50-Jährige verantwortete seit 2005 den Vertrieb der internationalen Medienrechte der Bundesliga und 2. Bundesliga sowie die Bereiche Sponsoring und Licensing. 2008 rückte er in die Geschäftsführung der neu gegründeten Vermarktungstochter DFL Sports Enterprises (DFL SE) auf. Er initiierte auch die Neugründung der Bundesliga International, in der die DFL SE im Juli 2017 aufging und die nunmehr auch für das internationale Marketing des Lizenzfußballs verantwortlich ist. Unter seiner Führung wuchsen die internationalen Erlöse von 20 Millionen Euro (2006/07) auf mehr als 280 Millionen Euro pro Saison (2019/20). Ein weiterer Meilenstein war der Aufbau der Bundesliga-Repräsentanz in Singapur (2012).



„Die DFL dankt Jörg Daubitzer für sein langjähriges erfolgreiches Engagement, und wir bedauern, ihn zu verlieren. Er hat in den vergangenen 25 Jahren einen wesentlichen Beitrag für den Profifußball und insbesondere die Internationalisierung der Bundesliga geleistet. Ihn zeichnen nicht nur seine strategische Herangehensweise in einem sehr dynamischen Markt, sondern auch seine persönliche Integrität und seine Loyalität aus. Herr Daubitzer hat uns bereits vor einiger Zeit über seinen Wunsch informiert, sich neu zu orientieren und darum gebeten, von den anstehenden Gesprächen über eine Vertragsverlängerung abzusehen. Er hat den Start der Bundesliga International mit hoher Professionalität begleitet und seinen Nachfolger erfolgreich eingearbeitet. Für seine berufliche und private Zukunft wünschen wir ihm alles erdenklich Gute“, sagt Christian Seifert,

Bundesliga International GmbH

Ulmenstr. 23-25
D-60325 Frankfurt/Main
T +49 69/6 50 05-0
W bundesliga-international.com



DFL-Geschäftsführer und Aufsichtsratsvorsitzender der
Bundesliga International.

„Ich bin sehr stolz darauf, die erfolgreiche Entwicklung der
Bundesliga über eine so lange Zeit mit gestaltet zu haben und
bedanke mich ausdrücklich bei der DFL, ihren Gremien und den
Clubs für das mir entgegengebrachte Vertrauen. In gleicher Weise
weiß ich es zu schätzen, dass mein Wunsch zur Weiterentwicklung
sehr positiv von Christian Seifert begleitet wurde. Ich bin mir
sicher, dass die Bundesliga International einen sehr erfolgreichen
Weg beschreiten wird und wünsche dem Unternehmen und
seinen Mitarbeitern dafür alles Gute“, sagt Jörg Daubitzer.

Robert Klein, seit Mai 2017 CCO der Bundesliga International, wird
zum 1. Januar 2018 als neuer CEO die Gesamtverantwortung für
alle Bereiche übernehmen. Gleichzeitig wird Dr. Steffen Merkel,
bisher Referent der Geschäftsführung der DFL, Director Operations
und erhält Prokura.

Bundesliga International GmbH

Ulmenstr. 23-25

D-60325 Frankfurt/Main

T +49 69/6 50 05-0

W bundesliga-international.com